

## Jahresabschlussstest 1 Lösung



### Welches Wort passt?

■ Ergänzen Sie diese Sätze mit der richtigen Form von **fit** oder **suit**.

1. I think my car is too big to **fit** in this parking space.
  2. You should wear more blue, Julie – it **suits** you.
  3. Would Wednesday morning **suit** you for our meeting, Henry?
  4. Oh no! I've put on weight and my trousers don't **fit** me anymore.
  5. Will this table **fit** into the space between the bookshelf and the wall?
  6. This restaurant **suits** people who like simple food.
- 
1. Ich glaube, mein Auto ist zu groß für diesen Parkplatz (*wörtl.:* um in diesen Parkplatz zu **passen**).
  2. Du solltest mehr Blau tragen, Julie – es **passt** zu dir (steht dir).
  3. Würde dir Mittwochvormittag für unsere Sitzung **passen**, Henry?
  4. Oh nein! Ich habe zugenommen und meine Hose **passt** mir nicht mehr.
  5. Wird dieser Tisch in die Lücke zwischen dem Bücherregal und der Wand **passen**?
  6. Dieses Restaurant **passt** zu Leuten, die Hausmannskost mögen.

## Jahresabschlussstest 2 Lösung



### Redewendungen mit „Zahn“ oder „Zähnen“

- *Versuchen Sie die beiden Teile dieser Redewendungen einander richtig zuzuordnen.*

**It's like pulling teeth** = Es ist ein schweres Stück Arbeit (*wörtl.:* wie Zähne ziehen): It was like pulling teeth to try and get the boy to explain why he was crying. (Es war ein schweres Stück Arbeit, den Jungen dazu zu bewegen, zu sagen, warum er geweint hat.)

**to lie through your teeth** = lügen wie gedruckt (*wörtl.:* durch die Zähne lügen): The man's story is impossible to believe. He's lying through his teeth. (Die Geschichte dieses Mannes kann man unmöglich glauben. Er lügt unverfroren.)

**to have a sweet tooth** = eine Naschkatze sein, einen süßen Zahn haben: Julie has a sweet tooth – she loves chocolate cake. (Julie isst gern Süßes – sie liebt Schokoladenkuchen.)

**to sink your teeth into something** = sich einer Sache intensiv widmen (*wörtl.:* seine Zähne in etwas schlagen): Henry is always able to sink his teeth into a problem and find a solution. (Henry ist immer in der Lage, sich intensiv einem Problem zu widmen und eine Lösung zu finden.)

**no skin off (someone's) teeth** = nichts von Belang, kein Problem (*wörtl.:* keine Haut von [jemandes] Zähnen): It's no skin off my teeth whether you come with me or not. (Es ist mir ganz gleich, ob du mit mir kommst oder nicht.)

## Jahresabschlussstest 3 Lösung



### Sie müssen die machen, aber sie sind nicht zu schwierig

■ Ergänzen Sie diese Sätze mit **must** oder der richtigen Form von **have to**.

1. I've been tired all week. I **must** go to bed earlier tonight.
  2. Henry **has to** give the client an answer today or they won't renew the contract.
  3. We **must** ask our neighbours over for a drink. They are so nice.
  4. Henry **must** clean the car soon – he hates a dirty car!
  5. Becky **has to** get excellent marks in this round from the judges to win the competition.
  6. We **have to** turn right here – it's a one-way street!
- 
1. Ich bin schon die ganze Woche lang müde. Ich **muss** heute Abend eher zu Bett gehen.
  2. Henry **muss** dem Kunden heute antworten oder sie werden den Vertrag nicht verlängern.
  3. Wir **müssen** unsere Nachbarn auf ein Gläschen einladen. Sie sind so nett.
  4. Henry **muss** das Auto bald sauber machen – er hasst schmutzige Autos!
  5. Becky **muss** in dieser Runde Bestnoten von den Punktrichtern bekommen, um das Turnier zu gewinnen.
  6. Wir **müssen** hier rechts abbiegen – das ist eine Einbahnstraße!

## Jahresabschlussstest 4 Lösung



### Alles in der einfachen Vergangenheit

■ Ergänzen Sie diese Sätze mit den regelmäßigen Verben in Klammern.

1. Henry **worked** late a couple of days ago because he had a deadline.
2. Chris **chatted** to his friend Luke for one hour on the phone last night!
3. Well done, Becky. You **answered** all the questions correctly.
4. The two men **shared** the cigarette.
5. Julie **didn't clean** the fridge last week. She **cleaned** it yesterday.
6. **Did** you **enjoy** your meal in that new restaurant last week?

1. Henry hat vor ein paar Tagen lange gearbeitet, weil er eine Terminvorgabe hatte.
2. Chris hat gestern Abend eine Stunde lang mit seinem Freund Luke am Telefon geplaudert!
3. Gut gemacht, Becky. Du hast alle Fragen richtig beantwortet.
4. Die zwei Männer haben sich die Zigarette geteilt.
5. Letzte Woche hat Julie den Kühlschrank nicht gereinigt. Sie hat ihn gestern gereinigt.
6. Haben Sie Ihr Essen in dem neuen Restaurant letzte Woche genossen?

## Jahresabschlussstest 5 Lösung



### Geld auf der Bank

- Welche dieser Wörter haben nichts mit einer Bank zu tun?

**bench**

**Sitzbank**

cash

Bargeld

customer service

Kundendienst

debt

Schulden

deposit

Einlage

interest

Zinsen

loan

Darlehen, Kredit

overdraft

Kontoüberziehung

PIN number

Geheimzahl, PIN-Code

**stable**

**Stall**

transfer

Überweisung

withdrawal

Abhebung

## Jahresabschlussstest 6 Lösung



### Schwierige Verben

■ Ergänzen Sie diese Sätze mit der einfachen Vergangenheitsform der unregelmäßigen Verben in Klammern.

1. Julie **broke** Henry's favourite mug yesterday and now she has to buy him a new one before he finds out.
  2. Where are my clean jeans, Mum? – I **put** them on the chair in your room a few minutes ago, Becky.
  3. Chris **found** a pound coin on the pavement this morning. Now he feels rich!
  4. I **spoke** to our neighbours last night, and they are coming to dinner next Friday.
  5. The woman **stood** in front of the window and **saw** the bright moon in the night sky.
  6. Harry **lost** his wallet at work last week but one of his work colleagues **gave** it back to him. It **was** on the floor in the canteen!
- 
1. Julie hat gestern Henrys Lieblingstasse kaputt gemacht und nun muss sie ihm eine neue kaufen, bevor er es merkt.
  2. Wo sind meine sauberen Jeans, Mama? – Ich habe sie vor ein paar Minuten auf den Stuhl in deinem Zimmer gelegt, Becky.
  3. Chris hat heute Morgen eine Pfundmünze auf dem Bürgersteig gefunden. Jetzt fühlt er sich reich!
  4. Ich habe gestern Abend mit unseren Nachbarn gesprochen und sie kommen nächsten Freitag zum Abendessen.
  5. Die Frau stand vor dem Fenster und sah den hellen Mond am Nachthimmel.
  6. Harry hat letzte Woche seine Brieftasche bei der Arbeit verloren, aber einer seiner Arbeitskollegen brachte sie ihm wieder. Sie lag auf dem Fußboden in der Kantine!

## Jahresabschlussstest 7 Lösung



### Es hängt alles mit dem Verkauf zusammen

- *Versuchen Sie die Teile dieser Ausdrücke richtig zuzuordnen.*

**to sell like hot cakes** = wie warme Semmeln weggehen: The flea market only opened ten minutes ago and our stuff is selling like hot cakes! (Der Flohmarkt hat erst vor zehn Minuten geöffnet und unsere Sachen gehen weg wie warme Semmeln!)

**to sell someone down the river** = jemanden im Regen stehen lassen (*wörtl.:* jemanden den Fluss runter verkaufen): A lot of people feel they have been sold down the river by a government who has failed to keep their pre-election promises. (Viele Leute meinen, dass sie von der Regierung verraten wurden, die ihre Wahlkampfversprechen nicht eingehalten hat.)

**to sell someone or something short** = jemanden oder etwas unterschätzen: You're selling Harry short when you say he isn't interested in music. Did you know he plays the piano quite well? (Du unterschätzt Harry, wenn du sagst, er interessiert sich nicht für Musik. Wusstest du, dass er ziemlich gut Klavier spielt?)

**to sell someone out** = jemanden verraten: How could you sell me out like that and tell Mum where I really was? (Wie konntest du mich so verraten und Mama sagen, wo ich wirklich war?)

**to sell something for a song** = etwas für einen Apfel und ein Ei (*wörtl.:* für ein Lied) verkaufen: I had to sell my car for a song because I needed the money quickly. (Ich musste mein Auto für einen Spottpreis verkaufen, weil ich das Geld schnell brauchte.)

## Jahresabschlussstest 8 Lösung



### Außer diesem kleinen Test gibt es noch vier weitere, die zu lösen sind

■ Ergänzen Sie die Lücken mit *beside* oder *besides*, um die Sätze zu vervollständigen.

1. Shall we have a cup of coffee in that new cafe **beside** the library?
2. I don't want to finish this essay now; **besides**, it's time for dinner.
3. **Besides** Mum, who wants another piece of cake?
4. Oh, look at that dog sitting **beside** the cat. How sweet.
5. There's no one here **besides** us. We're too early.
6. Oh dear, one of your new shoes is **beside** the dog basket and the other one is in the dog's mouth!

1. Sollen wir eine Tasse Kaffee in dem neuen Café **neben** der Bibliothek trinken?
2. Ich will diesen Essay jetzt nicht beenden; **außerdem** ist es Zeit für das Abendessen.
3. Wer **außer** Mama möchte noch ein Stück Kuchen?
4. Oh, schau dir diesen Hund an, der **neben** der Katze sitzt. Wie süß!
5. **Außer** uns ist keiner hier. Wir sind zu früh (da).
6. Du meine Güte, einer von deinen neuen Schuhen liegt **neben** dem Hundekorb und der andere steckt im Maul des Hundes!

## Jahresabschlussstest 9 Lösung



### Klingt gleich, aber ...

- *Homonyme sind Wörter, die gleich klingen, aber eine unterschiedliche Bedeutung haben. Ergänzen Sie diese Sätze mit dem richtigen Wort.*
  
- 1b. Do you prefer the **aisle** seat or the window seat? – Möchten Sie lieber den Sitzplatz am **Gang** oder den am Fenster? (I'll = ich werde, isle = Insel)
  
- 2c. Have a good weekend, Henry. See you on Monday. **Bye**. – Schönes Wochenende, Henry. Bis Montag. **Tschüss**. (buy = kaufen, by = bei, an)
  
- 3c. Becky held the horse's **reins** lightly. – Becky hielt die **Zügel** des Pferds locker. (rains = regnet, reigns = herrscht)
  
- 4a. Freedom of speech is a **right** of all Americans. – Redefreiheit ist ein **Recht** aller Amerikaner. (rite = Ritus, write = schreiben)
  
- 5b. Chris **rode** his bicycle to school every day last week. – Chris **ist** letzte Woche jeden Tag mit dem Fahrrad zur Schule **gefahren**. (road = Straße, rowed = ruderte)
  
- 6a. The flowers that Henry gave his wife yesterday have a beautiful **scent**. – Die Blumen, die Henry gestern seiner Frau geschenkt hat, haben einen wunderbaren **Duft**. (sent = gesandt, cent = Cent)

## Jahresabschlussstest 10 Lösung



### Sie können das selbst machen. Kein Problem

■ Ergänzen Sie diese Sätze mit dem richtigen Reflexivpronomen.

1. No one showed me how to use a computer. I had to teach **myself**.
2. Don't worry, my friends from Germany can look after **themselves**; they have been to London before.
3. Concentrate on what you're doing, Chris, or you will cut **yourself** with that sharp knife.
4. We don't need help. We can carry our suitcases **ourselves**.
5. The child is old enough now to feed **itself** with a spoon.
6. The tour guide introduced **himself** as Peter.

1. Niemand hat mir gezeigt, wie man mit einem Computer umgeht. Ich musste es **mir selbst** beibringen.
2. Mach dir keine Sorgen, meine Freunde aus Deutschland können allein zurechtkommen (für **sich selbst** sorgen); sie waren schon mal in London.
3. Konzentrier dich auf das, was du gerade machst, Chris, sonst schneidest du **dich** mit dem scharfen Messer.
4. Wir brauchen keine Hilfe. Wir können unsere Koffer **selbst** tragen.
5. Das Kind ist jetzt alt genug, um **selbst** mit einem Löffel zu essen.
6. Der Reiseleiter stellte **sich** als Peter vor.

## Jahresabschlussstest 11 Lösung



### Synonyme

- *Versuchen Sie den Wörtern links die richtigen Wörter rechts mit der gleichen Bedeutung zuzuordnen.*

amazing	→	astonishing	erstaunlich
calm	→	level-headed	ruhig
delicious	→	appetizing	lecker
famous	→	well known	berühmt
to get	→	to acquire	erhalten
hurry	→	rush	Eile, Hast
to make	→	to create	erstellen, machen
naughty	→	mischievous	frech
neat	→	tidy	ordentlich
scared	→	afraid	ängstlich

## Jahresabschlussstest 12 Lösung



### Bitte üben Sie weiter

■ *Vervollständigen Sie diese Sätze mit dem Gerundium des richtigen Verbs:*

1. Henry dislikes **wearing** a tie.
2. Please keep **moving** along the platform.
3. I can't risk **losing** my job; I have two young children!
4. Julie doesn't mind **going** into work early.
5. My parents can't imagine **living** in a big city.
6. The new project involves **working** long hours.

1. Henry trägt nicht gern eine Krawatte.
2. Bitte gehen Sie auf dem Bahnsteig weiter.
3. Ich kann es nicht riskieren, meinen Arbeitsplatz zu verlieren; ich habe zwei kleine Kinder!
4. Julie macht es nichts aus, früh mit der Arbeit zu beginnen.
5. Meine Eltern können sich nicht vorstellen, in einer Großstadt zu leben.
6. Das neue Projekt bringt lange Arbeitszeiten mit sich.